

Montageanleitung



Scanner

CC200-SQ

Ausgabe: 01/2020 - **Art.-Nr.** 9003506

Urheberrecht

Diese Dokumentation sowie Übersetzungen hiervon sind Eigentum der cab Produkttechnik GmbH & Co KG.

Das Reproduzieren, Verarbeiten, Vervielfältigen oder Verbreiten im Ganzen oder in Teilen zu anderen Zwecken als der Verfolgung der ursprünglichen bestimmungsgemäßen Verwendung erfordert die vorherige schriftliche Genehmigung der cab.

Warenzeichen

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Redaktion

Bei Fragen oder Anregungen bitte an cab Produkttechnik GmbH & Co KG Adresse Deutschland wenden.

Aktualität

Durch die ständige Weiterentwicklung der Geräte können Abweichungen zwischen der Dokumentation und dem Gerät auftreten.

Die aktuelle Ausgabe ist zu finden unter www.cab.de.

Geschäftsbedingungen

Lieferungen und Leistungen erfolgen zu den Allgemeinen Verkaufsbedingungen der cab.

Germany
**cab Produkttechnik
GmbH & Co KG**
Karlsruhe
Phone +49 721 6626 0
www.cab.de

USA
cab Technology, Inc.
Chelmsford, MA
Phone +1 978 250 8321
www.cab.de/us

Taiwan
cab Technology Co., Ltd.
Taipei
Phone +886 (02) 8227 3966
www.cab.de/tw

China
cab (Shanghai) Trading Co., Ltd.
Guangzhou
Phone +86 (020) 2831 7358
www.cab.de/cn

France
cab Technologies S.à.r.l.
Niedermodern
Phone +33 388 722501
www.cab.de/fr

Mexico
cab Technology, Inc.
Juárez
Phone +52 656 682 4301
www.cab.de/es

China
cab (Shanghai) Trading Co., Ltd.
Shanghai
Phone +86 (021) 6236 3161
www.cab.de/cn

South Africa
cab Technology (Pty) Ltd.
Randburg
Phone +27 11 886 3580
www.cab.de/za

- 1 Einleitung 4**
 - 1.1 Hinweise 4
 - 1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 5
 - 1.3 Sicherheitshinweise 6
 - 1.4 Umwelt 6
 - 1.5 Technische Daten 7

- 2 Installation 9**
 - 2.1 Auspacken 9
 - 2.2 Scanner montieren 10
 - 2.3 Scanner justieren 11

- 3 Konfiguration 13**
 - 3.1 Druckerkonfiguration 13
 - 3.2 Softwarekonfiguration 14

- 4 Betrieb 18**

- 5 Hinweis zur EU-Konformitätserklärung 19**

1.1 Hinweise

Wichtige Informationen und Hinweise sind in dieser Dokumentation folgendermaßen gekennzeichnet:



Gefahr!

Macht auf eine außerordentliche große, unmittelbar bevorstehende Gefahr für Gesundheit oder Leben durch gefährliche elektrische Spannung aufmerksam.



Gefahr!

Macht auf eine Gefährdung mit hohem Risikograd aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



Warnung!

Macht auf eine Gefährdung mit mittlerem Risikograd aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Vorsicht!

Macht auf eine Gefährdung mit niedrigem Risikograd aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



Achtung!

Macht auf mögliche Sachbeschädigung oder einen Qualitätsverlust aufmerksam.



Hinweis!

Ratschläge zur Erleichterung des Arbeitsablaufs oder Hinweis auf wichtige Arbeitsschritte.



Umwelt!

Tipps zum Umweltschutz.



Handlungsanweisung



Verweis auf Kapitel, Position, Bildnummer oder Dokument.



Option (Zubehör, Peripherie, Sonderausstattung).

Zeit

Darstellung im Display.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das Gerät ist ausschließlich als Peripheriegerät für cab-Drucker der SQUIX-Serie zum Prüfen gedruckter Linear- und 2D-Codes bestimmt. Auf jedem Etikett darf sich nur ein Barcode befinden. Eine andersartige oder darüber hinausgehende Benutzung ist nicht bestimmungsgemäß. Für aus missbräuchlicher Verwendung resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht; das Risiko trägt allein der Anwender.



Achtung!

Zum Betrieb des Scanners ist mindestens die Version 5.29 der Drucker-Firmware erforderlich.

- Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gefertigt. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.
- Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung benutzt werden.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Anleitung.



Hinweis!

Alle Dokumentationen sind aktuell auch im Internet abrufbar.



Warnung!

Dies ist eine Einrichtung der Klasse A. Die Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen.

1.3 Sicherheitshinweise

- Keine Warnhinweis-Aufkleber entfernen, sonst können Gefahren nicht erkannt werden.
- Das Gerät darf nur in einer trockenen Umgebung betrieben und keiner Nässe (Spritzwasser, Nebel, etc.) ausgesetzt werden.
- Gerät nicht in explosionsgefährdeter Atmosphäre betreiben.
- Gerät nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen betreiben.
- Nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Handlungen ausführen.
Weiterführende Arbeiten dürfen nur von geschultem Personal oder Servicetechnikern durchgeführt werden.
- Unsachgemäße Eingriffe an elektronischen Baugruppen und deren Software können Störungen verursachen.
- Auch andere unsachgemäße Arbeiten oder Veränderungen am Gerät können die Betriebssicherheit gefährden.
- Servicearbeiten immer in einer qualifizierten Werkstatt durchführen lassen, die die notwendigen Fachkenntnisse und Werkzeuge zur Durchführung der erforderlichen Arbeit besitzt.

1.4 Umwelt



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollen.

- ▶ Getrennt vom Restmüll über geeignete Sammelstellen entsorgen.

Durch modulare Bauweise des Druckers ist das Zerlegen in seine Bestandteile problemlos möglich.

- ▶ Teile dem Recycling zuführen.
- ▶ Elektronikplatine an die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder den Vertreiber zurück geben.

1.5 Technische Daten

		CC200-SQ
Leseabstand		45 - 145 mm
Lesewinkel		-15° bis +15°
Prüfbare Barcodes pro Etikett		1
Prüffunktionen	GOODBAD	Prüfung auf Lesbarkeit
	VERIFY	Prüfung auf Lesbarkeit und Vergleich mit den gesendeten Daten

Tabelle 1 Technische Daten

Code	Typ	Programmierung				Codegröße			
		cablabel S3		JScript		Min		Max	
		Breite	Höhe	Breite	Höhe	Breite	Höhe	Breite	Höhe
Aztec	2D	G	V	G	V	10	10	80	80
Codabar	Linear	G	S	G	S	20	3	150	80
Codablock F	2D	G	-	G	-	10	10	80	80
Code 128 A, B, C	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
Code 39	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
Code 39 Full ASCII	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
Code 93	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
Data Matrix	2D	G	V	G	V	5	5	80	80
EAN / GS1 Datamatrix	2D	G	-	G	-	5	5	80	80
EAN / UCC / GS1 128	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
EAN / UPC Appendix 2	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
EAN / UPC Appendix 5	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
EAN 13	Linear	G	V	G	V	30	3	150	80
EAN 18 / SSCC 18	Linear	G	-	G	-	30	3	150	80
EAN 8	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
GS1 Data Bar	Stacked	G	-	G	-	20	10	150	80
HIBC	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
Ident and Leacode Dpost AG	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80

Code	Typ	Programmierung				Codegröße			
		cablabel S3		JScript		Min		Max	
		Breite	Höhe	Breite	Höhe	Breite	Höhe	Breite	Höhe
Interleaved 2/5	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
ITF 14	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
JAN 13	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
JAN 8	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
Micro PDF 417	Stacked	S	S	S	S	20	10	150	80
Micro QR-Code	2D	G	V	G	V	15	15	80	80
MSI Plessey	Linear	S	S	S	S	-	-	150	80
PDF 417	Stacked	G	V	G	V	20	10	150	80
Postnet	Linear	S	S	S	S	-	-	150	80
PZN	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
QR-Code	2D	G	V	G	V	15	15	80	80
RSS 14	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
UPC A	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
UPC E	Linear	G	V	G	V	20	3	150	80
UPC E0	Linear	G	-	G	-	20	3	150	80
UPS Maxicode	2D	G	-	G	-	15	15	80	80
DotCode	2D	Nicht implementiert							
FIM	Linear	Nicht implementiert							
Plessey	Linear	Nicht implementiert							

G ... Goodbad

V ... Verify

S ... Spezifische Konfiguration erforderlich

Tabelle 2 Abhängigkeit der Funktionalität von den Codeparametern

2.1 Auspacken

- ▶ Gerät auf Transportschäden prüfen.
- ▶ Lieferung auf Vollständigkeit prüfen.

Lieferumfang:

- Scanner CC200-SQ
- Montageanleitung



Hinweis!

Bewahren Sie die Originalverpackung für spätere Transporte auf.



Achtung!

Beschädigung des Geräts und der Druckmaterialien durch Feuchtigkeit und Nässe.

- ▶ **Etikettendrucker mit Barcodeprüfgerät nur an trockenen und vor Spritzwasser geschützten Orten aufstellen.**

2.2 Scanner montieren



Achtung!

- ▶ Vor der Montage oder Demontage des Scanners Drucker vom Netz trennen.

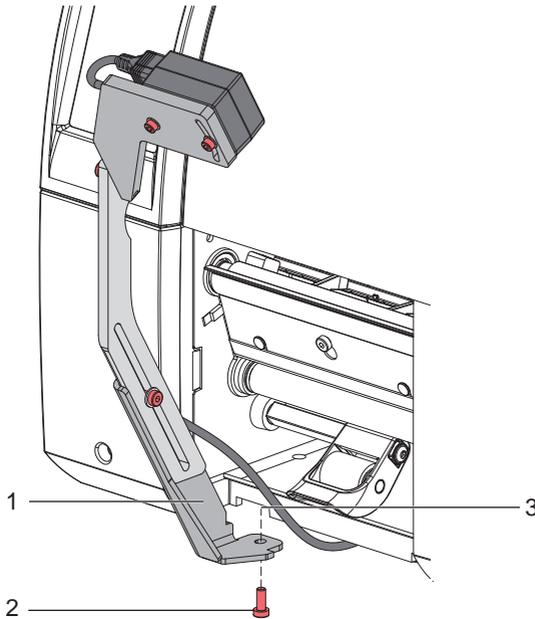


Bild 1 Scanner montieren

1. Scannerhalter (1) in den Ausschnitt (3) der Bodenplatte des Druckers schieben.
2. Schraube (2) einsetzen und anziehen.
3. USB-Kabel des Scanners an einer USB-Schnittstelle des Druckers kontaktieren.

2.3 Scanner justieren

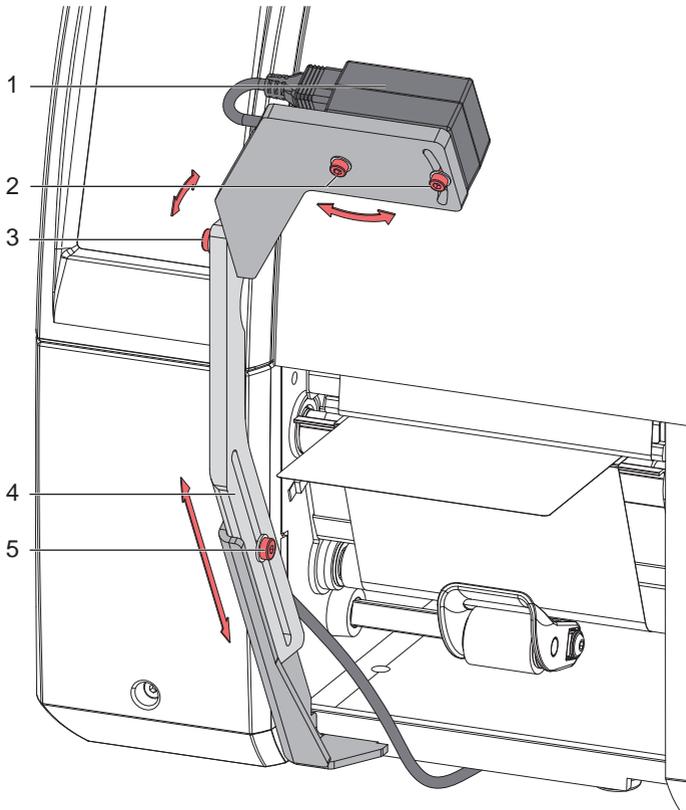


Bild 2 Abstand und Winkel einstellen

Zur Anpassung an den zu prüfenden Barcode lässt sich der Scanner verstellen :

Abstand zum Etikett einstellen

- zur Anpassung an die Größe und Auflösung des Barcodes
 - ▶ Schraube (5) lösen.
 - ▶ Oberen Teil des Scannerhalters (4) mit Scanner verschieben.
 - ▶ Schraube (5) anziehen.

Winkel und Neigung einstellen

- zur Anpassung an die Lage kleinerer Barcodes auf dem Etikett
- ▶ Zur Einstellung des Winkels zwei Schrauben (2) und zur Einstellung der Neigung Schraube (3) lösen.
- ▶ Scanner (1) drehen bzw. neigen.
- ▶ Schrauben (2,3) anziehen.

**Hinweis!**

Der Zeitpunkt der Prüfung während des Etikettenvorschubs ist programmierbar ▷ **Programmieranleitung.**

3.1 Druckerkonfiguration

Wenn der Scanner am Drucker angeschlossen ist, erscheint der Eintrag *Verifizieren* im Menü *Einstellungen*, über den der Scanner eingestellt werden kann.



Bild 3 *Verifizieren* im Menü *Einstellungen*

- ▶ Menü starten.
- ▶  *Setup* >  *Verifizieren* wählen.

Parameter	Bedeutung	Default
 <i>Fehler-behandlung</i>	Art der Fehlerbehandlung <i>Fehlerdialog</i> : Der Druck wird unterbrochen und eine Fehlermeldung angezeigt <i>Etikett entwerten</i> : Das fehlerhafte Etikett wird zurückgezogen und durch Überdrucken entwertet <i>Fehlerdialog & Etikett entwerten</i> : Der Druck wird unterbrochen, eine Fehlermeldung angezeigt das fehlerhafte Etikett durch Überdrucken entwertet	<i>Fehler-dialog</i>
 <i>Code checker</i>	<i>Live image</i> : Das vom Scanner erkannte Bild wird im Display des Druckers angezeigt. <i>Trigger mode</i> : Der Trigger des Scanners wird zur Unterstützung der Scannerausrichtung ausgelöst. <i>Monitor mode</i> : Die im Betrieb gelesenen Werte werden im Display angezeigt.	

3.2 Softwarekonfiguration

3.2.1 Barcodeprüfung mit JScript



Hinweis!

Weitere Informationen zu JScript ▷ [Programmieranleitung](#)

Befehlsliste

+VERIFYn

Optionaler Parameter für im Drucker implementierte Barcodes.

Mit diesem Parameter wird ein Vergleich des Barcodeinhalts mit den gesendeten Daten veranlasst.

«n» Offset für den Lesebeginn zum Anfang des Barcodes in Y-Richtung.

+GOODBADn

Optionaler Parameter für im Drucker implementierte Barcodes.

Mit diesem Parameter wird eine Prüfung der Lesbarkeit des Barcodes ohne Prüfung des Inhalts veranlasst.

«n» Offset für den Lesebeginn zum Anfang des Barcodes in Y-Richtung.

,GOODBADn

Optionaler Parameter für grafische Barcodes.

Mit diesem Parameter wird eine Prüfung der Lesbarkeit des Barcodes ohne Prüfung des Inhalts veranlasst.

Wird hauptsächlich mit Windows-Treiber verwendet.

«n» Offset für den Lesebeginn zum Anfang des Barcodes in Y-Richtung.

Beispiele**;**+**VERIFY**

```
mm
zO
J
O R
H 75,0,T
D 0,0
S 11;0,0,30,30,100,100,1
B 8,10,0,CODE39+VERIFY0,15,.5,4;1234567
A 1
```

;+**GOODBAD**

```
mm
zO
J
O R
H 75,0,T
D 0,0
S 11;0,0,30,30,100,100,1
B 8,10,0,CODE39+GOODBAD0,15,.5,4;1234567
A 1
```

;;**GOODBAD**

```
mm
zO
J
O R
H 75,0,T
D 0,0
S 11;0,0,30,30,100,100,1
I 10,10,0,1,1,GOODBAD0;PICT1
A 1
```

3.2.2 Barcodeprüfung mit cablabel S3 Pro

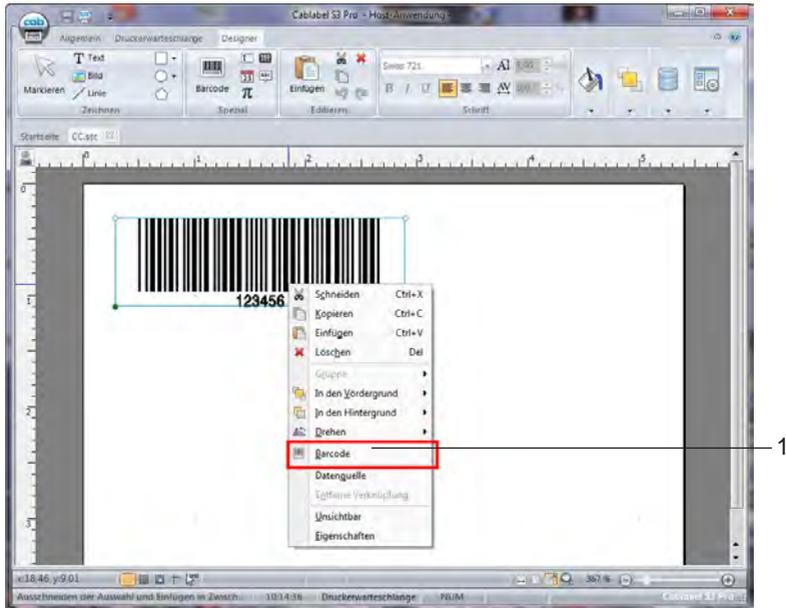


Bild 4 Barcodeprüfung mit cablabel S3 Pro

Zur Nutzung des Scanners mit cablabel S3 Pro:

- ▶ Mit rechter Maustaste auf Barcode klicken und Option *Barcode* auswählen.

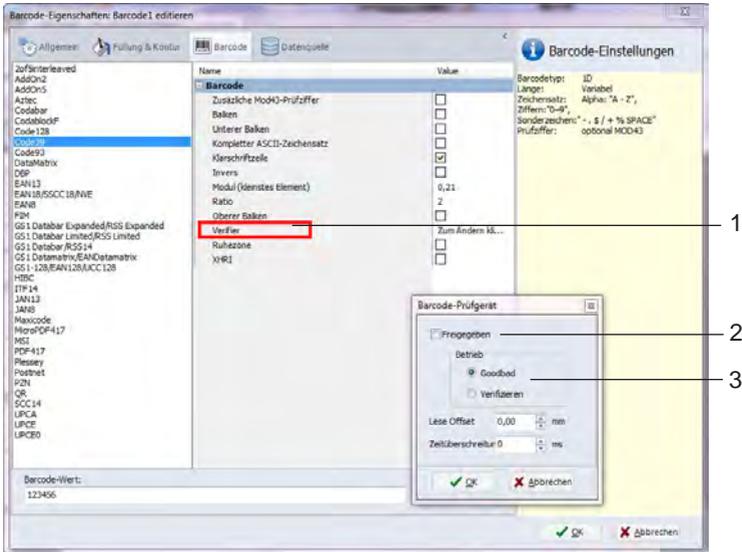


Bild 5 Barcodeprüfung in cablabel S3 Pro

- ▶ Auf "Verifizieren" (1) klicken.
- ▶ Parameter "Freigegeben" (2) aktivieren.
- ▶ Betriebsmodus "Goodbad" oder "Verifizieren" (3) wählen.
- ▶ Bei Bedarf Lese-Offset einstellen.

**Hinweis!**

Für im Drucker implementierte Barcodes sind beide Überprüfungsmodi verfügbar.

Für grafische Barcodes kann nur der Modus "Lesbarkeit" genutzt werden.

- ▶ Transferfolie und Etiketten einlegen ▷ Drucker-Bedienungsanleitung.
- ▶ Computer- und Netzanschluss herstellen.
- ▶ Drucker einschalten.
- ▶ Beim Betrieb im Spendemodus  drücken.
Der Drucker führt einen Synchronisationslauf aus. Die dabei an der Spendekante abgelösten Etiketten entnehmen.
- ▶ Druckauftrag senden.
Das erste Etikett wird gedruckt. Wenn der zu prüfende Barcode den Scanbereich erreicht, wird der Scanner zugeschaltet.
- Ist das Prüfergebnis positiv, wird das nächste Etikett gedruckt.
im Spendemodus muss das Etikett vor dem nächsten Druck aus der Spendeposition entnommen werden.
- Ist das Prüfergebnis negativ, erscheint eine Fehlermeldung und ein Bild der vom Scanner aufgenommenen Zone im Display.
Nach Entfernung des fehlerhaften Etiketts kann das Etikett mit *Wiederholen* erneut gedruckt oder der Auftrag mit *Abbrechen* beendet werden.



Bild 6 Barcode-Lesefehler

Der Scanner CC200-SQ entspricht den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien:

- Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

EU-Konformitätserklärung

▷ <https://www.cab.de/media/pushfile.cfm?file=3647> 

